

FAIR FOR ART Vienna
Kunstmesse Wien

Aula der Wissenschaften
1010 Wien, Wollzeile 27A

27. September bis 5. Oktober 2025
Preview und Vernissage am 26.9.



FAIR FOR ART Vienna – Die Messe für moderne und zeitgenössische Kunst

Von Wurm bis Ditsch, von Warhol bis Nitsch

Am 27. September startet die FAIR FOR ART Vienna, die führende und bedeutendste österreichische Messe für Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts.

Ihr erprobtes und erfolgreiches Konzept, hohe Qualität an internationaler zeitgenössischer Kunst zu präsentieren, wird auch dieses Jahr wieder umgesetzt. So zählen zu den mehr als 40 Ausstellern viele der besten Galeristen und Galeristinnen Österreichs sowie renommierte Gastaussteller aus Deutschland und Spanien.

„Wir freuen uns, dass die FAIR FOR ART Vienna von internationalen Kunstkäufern und Sammlern als eine der wichtigsten heimischen Plattformen für moderne und zeitgenössische Kunst angesehen wird“, so der Veranstalter Horst Szaal, Präsident des Verbandes Österreichischer Antiquitäten- und Kunsthändler.

„Seit über 50 Jahren organisieren wir bereits Kunstmessen in Wien, darunter auch die FAIR FOR ART Vienna, die nach 20 Jahren im Künstlerhaus dieses Jahr zum 9. Mal in der Aula der Wissenschaften stattfindet. Wir sind einer der traditionsreichsten Messeveranstalter in Europa, und diese Jahrzehnte lange Kontinuität schafft neben einer intensiven Bindung zwischen Aussteller und Kunstkäufer vor allem großes Vertrauen. Und Vertrauen ist das Wichtigste, es ist der Grundpfeiler in der Kunstwelt.“

Ein international breites Spektrum

International herausragende Namen wie Ludwig Christian Attersee, Helmut Ditsch, Alex Katz, Hermann Nitsch, Hubert Scheibl und Andy Warhol stehen als Synonym für die hohe Qualität und Vielfalt des Messeprogramms. Zu den heimischen Kunstikonen zählen u.a. Herbert Brandl, Franz Grabmayr, Hans Staudacher und Markus Prachensky. Auch Arbeiten von vielversprechenden Newcomern stehen im Fokus der Sammler, wie die faszinierenden Bildwelten des deutschen Künstlers Benjamin Burkard, der aktuell mit dem STRABAG Artaward 2025 geehrt wurde.

Frauenpower in Farbe

Besonders groß ist diesmal der Anteil an Werken bedeutender Künstlerinnen. Saša Makarová stand mit ihrer expressiven, figurativen Bildsprache zuletzt mehrfach im Zentrum medialen Interesses. So bilden ihre Gemälde einen wesentlichen Bestandteil im Film „Perla“, den Regisseurin und Drehbuchautorin Alexandra Makarová ihrer Mutter gewidmet hat. Darüber hinaus werden ausgewählte Arbeiten aus ihrer diesjährigen umfangreichen Personale in der Landesgalerie Burgenland erstmals zum Kauf angeboten. Auch Xenia Hausner, Isa Dahl, Franziska Maderthaler, Nina Maron und Billi Thanner positionierten sich bereits zu Beginn ihres Schaffens als moderne starke Künstlerinnen. Ebenso gewaltige Bildsprache beweisen Ilse Haider, Karen Holländer, Noémi Kiss, Ines Riess, Franziska Schemel und Eva Wagner.

Skulpturen im Aufwind

Die steigende Nachfrage nach zeitgenössischen Plastiken führt auch zu einem umfangreicheren Messeangebot. So werden neben Glasexponaten von Vladimir Klein und Peter Kuchler vermehrt Skulpturen von Mario Dalpra, Hans-Peter Profunser, Frank Teufel und Maximilian Verhas offeriert. Der österreichische Bildhauer, Maler und Konzeptkünstler Erwin Wurm, der international für seine unkonventionellen und humorvollen Werke bekannt ist, ist mit der Skulptur "Gherkin" aus seiner 2009 entstandenen Serie „Desperate Philosophers“ vertreten.

Einzigartige Sonderschauen

Die galerie artziwna widmet sich den Bildabstraktionen von Leopold Ganzer und Kunsthandel Natalia Riedl den skurrilen Stillleben von Micha Lobi. Die Galerie Steinek zeigt die Naturräume von Felix Malign, und die Galerie Szaal gibt Einblick in das Schaffen von Hans Robert Pippal und Hans Staudacher.

Fine Art Highlights

Für Liebhaber der klassischen Kunst werden besondere Highlights präsentiert, wie seltene Asiatika sowie erlesene Silberobjekte, herausragendes Mobiliar und edle Schmuckstücke des Jugendstils und Art Déco, die unter den Begriff „Nachhaltigkeit“ fallen und von der hohen Qualität der damaligen Handwerkskunst zeugen. Originale japanische Holzschnitte treffen auf Gemälde von bedeutenden österreichischen Künstlern, wie etwa Marie Egner, Carl Moll und Alfons Walde.

FAIR FOR ART Vienna– CHARITY

„den blick öffnen“ ist ein Kunstprojekt zur Wahrnehmungssensibilisierung – eine Ausstellungsreihe zur Prävention von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Kuratiert von Ina Loitzl und Tanja Prušnik, bietet die FAIR FOR ART Vienna ihrem Charity Projekt „den blick öffnen“ eine Plattform, zum einen um engagierte Künstler zu fördern, zum anderen um die möwe–Kinderschutzzentren zu unterstützen.

Die Aula der Wissenschaften

Der geschichtsträchtige Veranstaltungsort, die Aula der Wissenschaften, ist nur fünf Minuten vom Stephansdom entfernt und ausgesprochen leicht erreichbar. Auf 3.000 Quadratmetern wird hier moderne Kunst präsentiert, die in einem reizvollen visuellen Kontrast zur historischen Bausubstanz der Aula der Wissenschaften steht. Durch die lange Laufzeit von neun Tagen kann die Messe an zwei Wochenenden besucht werden, was für Interessenten von auswärts ideal ist. Auch heuer werden wieder mehr als 12.500 Kunstliebhaber aus dem In- und Ausland erwartet.

Nähere Messeinformationen

FAIR FOR ART Vienna – Kunstmesse Wien
Aula der Wissenschaften, 1010 Wien, Wollzeile 27A

Öffnungszeiten

27. September bis 5. Oktober 2025
11 – 19 Uhr, 5.10.: 11 bis 18 Uhr

26. September für Gäste mit persönlicher Einladung:

Preview: 16 bis 18 Uhr, Vernissage: 18 bis 21 Uhr

Messe-Information: Tel.: + 43 (0)664 / 863 11 30, www.fairforart-vienna.at

Eintrittspreise

Tageskarte: 18,00 Eur, Tageskarte ermäßigt für Senioren: 10,00 Eur
FAIR FOR ART Day: Mittwoch, 1. Oktober: Tageskarte 10,00 Eur
After Work Ticket: Donnerstag 2. und Freitag 3. 10 ab 15:00 Uhr: 10,00 Eur
Freier Eintritt für Schüler und Studierende (mit Ausweis bis 27 Jahre) und mit NÖ-Card

Der Veranstalter

Verband Österreichischer Antiquitäten- und Kunsthändler, A-1010 Wien, Schottenring 10
Horst Szaal, Tel.: +43 / 664 302 33 51

Pressekontakt:

Brigitte Szaal
Werbeagentur Szaal Kunst & Kultur, A-1010 Wien, Schottenring 10
Tel. +43 / 664 205 15 98, werbeagentur@szaal.at